

Die nachfolgende Übersicht zeigt die Rahmenbedingungen und Grundlagen für die Ausrichtung der Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften Halbmarathon. Anforderungen, die nicht erfüllt werden können oder Fragen aufwerfen, sollten in der Interessensbekundung vermerkt werden. Wenden Sie sich bei Rückfragen bitte an [events@leichtathletik.de](mailto:events@leichtathletik.de).

## ALLGEMEINES ZUR VERANSTALTUNG

- › 1 Tages-Veranstaltung
- › Ca. 750 Athlet:innen für die DM-Wertung (Durchschnitt der letzten Jahre)
- › Ca. 2.40 Stunden reine Wettkampfdauer der DM-Starter:innen
- › Disziplin: Halbmarathon
- › Integration in eine bereits bestehende Veranstaltung

## VERANSTALTUNGSSTÄTTE

- › Streckenbelag:
  - Fester Belag – Asphalt, Beton
- › Streckenvermessung
  - International vermessene Strecke (A o. B.-Grad Vermesser)
- › Wettkampfbereich
  - Ausreichende Streckenbreite (3 – 6 m)
  - Klar gekennzeichnete Streckenverlauf
  - Bestmögliche Absperrung des Wettkampfbereichs
- › Räumlichkeiten
  - Ausreichend Platz für notwendige Funktionsbereiche wie bspw.: Wettkampfbüro & TIC, Zeitmessung (Zielhöhe),
  - Dopingkontrolle (abschließbarer Arbeitsraum inkl. mindestens 2 Toiletten)
- › Technik
  - Chip-Zeitmessung (inkl. Back-Up Anlage und Zieleinlaufkamera)
  - Ergebnisermittlung und -darstellung gemäß DLV-Vorgabe
  - Internetzugang/W-Lan
  - Beschallung (musik- und moderationstauglich)
- › Mitarbeitende
  - Einsatz von ausreichend WK-Mitarbeitenden